

Bericht zur Nachhaltigkeit  
Auszug aus dem Geschäftsbericht 2012





## Transparenz als wichtige Basis für Vertrauen

Vertrauen ist eine zentrale Voraussetzung für ein erfolgreiches Bankgeschäft. In Zeiten von grossen Unsicherheiten und strukturellem Wandel, ist es besonders wichtig, das Vertrauen in unser Geschäft zu stärken. Gute Leistung bildet den Kern einer vertrauensvollen Beziehung zu unseren Kunden, Mitarbeitenden und der Öffentlichkeit. Ebenso wichtig ist eine transparente Information – sei es bezüglich unserer Produkte, den langfristigen Zielen oder den Leistungen, die wir für unsere verschiedenen Stakeholder erbringen. Mit dem vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht informieren wir wiederum transparent über unser Engagement für ein nachhaltiges Bankgeschäft und legen damit eine wichtige Basis, um auch in Zukunft das Vertrauen unserer Anspruchsgruppen zu erhalten und weiter auszubauen.

Nach dem Motto «What get's measured get's done» unterstützt uns die transparente Information dabei, unsere Leistung in wichtigen Bereichen gezielt zu verbessern. Die publizierten Nachhaltigkeitskennzahlen bilden für uns die Grundlage für eine regelmässige Erfolgskontrolle, den Vergleich mit anderen Branchenvertretern und die Formulierung neuer Ziele und Massnahmen. Insbesondere im Bereich Umwelt trägt das gezielte Vorgehen Früchte: Unsere Umweltperformance hat sich 2012 gegenüber dem Vorjahr in den meisten Bereichen erneut deutlich verbessert. So sind als Resultat von kontinuierlichen Anstrengungen in vielen Bereichen auch unsere Klimaemissionen insgesamt um etwa 7 % zurückgegangen.

Im Anlagegeschäft wird die Analyse und Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten immer wichtiger. Auch bei Vontobel gehen wir zunehmend den Weg einer breiten Integration von Nachhaltigkeitsthemen in unsere Anlageprozesse. So hat zum Beispiel unser Aktienresearch 2012 die Unternehmensprofile mit einer Beurteilung der Corporate Governance ergänzt. Zugleich hat das Research im Asset Management die Bewertung der Nachhaltigkeit im Rahmen der Aktienanalyse weiter verfeinert.

Das gezielte Engagement bleibt nicht unbemerkt: Vontobel hat im Berichtsjahr den ESG Leaders Award als bester nachhaltiger Asset Manager gewonnen. Im Carbon Disclosure Report zum deutschsprachigen Markt lag Vontobel mit seiner Transparenz und Leistung auf Rang 26 von 350 Unternehmen und qualifizierte sich damit für den Carbon Disclosure Leadership Index. Über diese Erfolge freuen wir uns, darauf ausruhen werden wir uns nicht. Wir arbeiten auch in Zukunft entschlossen an der Integration von Nachhaltigkeitsprinzipien in allen Bereichen unserer Geschäftstätigkeit. Lesen Sie selbst, was wir schon erreicht haben, und welche nächsten Schritte wir planen.



Dr. Zeno Staub, CEO Vontobel-Gruppe

### **Nachhaltigkeit – laufende Verbesserung als Ziel**

Als Finanzdienstleister ist die Vontobel-Gruppe mit der Wirtschaft und Gesellschaft aller Standorte eng verknüpft. Sowohl die Gestaltung der Produkte und Dienstleistungen als auch des Bankbetriebs haben dabei einen Einfluss auf die nachhaltige Entwicklung in diesem Netzwerk. Für Vontobel ist es wirtschaftliche Notwendigkeit und moralische Verpflichtung gleichermaßen, die nachhaltige Entwicklung in unseren Märkten in verschiedener Hinsicht zu fördern. Dazu zählt die Schaffung von attraktiven Arbeitsplätzen, das Angebot von innovativen und nachhaltigen Produkten und Dienstleistungen sowie die Bezahlung von Steuern. Auch die Einsparung von Energie und Ressourcen oder den aktiven Dialog mit der Öffentlichkeit zur Rolle der Banken leisten dazu einen Beitrag.

Das Leitbild der Vontobel-Gruppe ist das Fundament für das Nachhaltigkeitsengagement der Bank. Die darin vom Verwaltungsrat festgelegten Werte wurden in zwei Grundsatzpapieren konkretisiert:

- Der Geschäftskodex legt für Mitarbeitende die Regeln für eine faire und vorausschauende Geschäftstätigkeit fest.
- Die Nachhaltigkeitsleitsätze definieren die Handlungsbereiche für die Nachhaltigkeitsstrategie.

Die Dokumente sind auf unserer Internetseite unter [www.vontobel.com/Nachhaltigkeit](http://www.vontobel.com/Nachhaltigkeit) einsehbar.

Unser Nachhaltigkeitsengagement orientiert sich an unseren wichtigsten Anspruchsgruppen: Kunden, Aktionäre, Mitarbeitende, Gesellschaft und Umwelt. Der Nachhaltigkeitsausschuss legt unter Leitung des CEO gruppenweit die strategischen Stossrichtungen fest und definiert Massnahmen, um die gesetzten Ziele zu erreichen. Dabei wird eine laufende Verbesserung angestrebt. Die Erhebung von Nachhaltigkeitskennzahlen ist ein wichtiges Instrument, um die Fortschritte zu messen und die Priorisierung der nächsten Schritte vorzunehmen. Im Gremium sind neben den drei Geschäftsfeldern Private Banking, Investment Banking und Asset Management auch alle relevanten Gruppenfunktionen vertreten. Die Umsetzung der Massnahmen erfolgt durch das Nachhaltigkeitsmanagement in Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Fachabteilungen.

Zu nachhaltiger Unternehmensführung gehört auch eine transparente Informationspolitik. Für die Vontobel-Gruppe ist es wichtig, ihren Anspruchsgruppen verständliche und klare Informationen zu den verschiedenen Herausforderungen und Chancen der Umwelt-, Sozial- und Governancebelange bereitzustellen. Wir stärken so das Vertrauen in unser Unternehmen. Zum zweiten Mal erfolgt die Berichterstattung nach den Prinzipien der Global Reporting Initiative (GRI). Der vorliegende Bericht wird durch einen GRI-Index ergänzt, der auf [www.vontobel.com/nachhaltigkeitsberichterstattung](http://www.vontobel.com/nachhaltigkeitsberichterstattung) veröffentlicht ist. Dieses Dokument bildet alle GRI-Indikatoren ab und zeigt übersichtlich, wo die entsprechenden Informationen zu finden sind. Die GRI bestätigt mit einem Statement (siehe S. 89), dass das Unternehmen den B-Level Standard für Nachhaltigkeitsberichterstattung erfüllt.

Das Engagement der Vontobel-Gruppe im Bereich Nachhaltigkeit wird auch von externen Institutionen gewürdigt. So etwa vom Carbon Disclosure Project (CDP): 350 Unternehmen aus dem deutschen, österreichischen und Schweizer Markt wurden in die jüngste CDP-Studie einbezogen und waren aufgefordert, mittels Beantwortung eines umfangreichen Fragebogens über Ihre Klimaschutzstrategien, -massnahmen und -resultate zu informieren. Vontobel erreichte mit seinem Engagement und der transparenten Informationspolitik Rang 26 und klassierte sich als einziges Unternehmen, das nicht einem der grossen Indizes angehört, für den Carbon Disclosure Leadership Index. Auch die Nachhaltigkeits-Ratingagentur Inrate verleiht Vontobel sowohl in Umwelt- wie auch in Sozialthemen ein weit überdurchschnittliches Rating und klassiert das Unternehmen damit als «nachhaltig».

Diese und andere Resultate sind für uns Ansporn, die Leistung in den verschiedenen Dimensionen des Nachhaltigkeitsengagement laufend weiter zu verbessern. Die folgenden Seiten zeigen auf, welche Fortschritte im Berichtsjahr erzielt wurden. Wir werden uns weiterhin für eine kontinuierliche Verbesserung in allen Bereichen einer nachhaltigen Unternehmensführung einsetzen. Aktuelle Informationen dazu finden sich auch auf der Internetseite der Vontobel-Gruppe.

### **Die Kunden im Zentrum**

Die Zufriedenheit aller Kunden ist für die Vontobel-Gruppe der zentrale Anspruch im Geschäftsalltag. Deshalb setzen wir uns kontinuierlich für die Verbesserung unserer Produkte und Dienstleistungen ein.

Im Private Banking ist der Kern einer guten Kundenbeziehung insbesondere die individuelle Betreuung, welche wir unseren Kunden bieten. Die Berater nehmen sich Zeit, die Wünsche und Bedürfnisse ihrer Kunden zu verstehen und auf Basis einer strukturierten Situationsanalyse eine auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmte Dienstleistung anzubieten.

Ein laufender Ausbau der Kundendienstleistungen ist auch das Resultat von periodischen Kundenbefragungen. Im Berichtsjahr wurde die E-Banking Plattform erweitert, so dass Kunden Börsengeschäfte rund um die Uhr erfassen und ihre Bankbelege neu auch in elektronischer Form beziehen können. Seit dem Frühjahr 2012 informiert der Chefstrategie der Vontobel-Gruppe monatlich in kurzen Filmbeiträgen über die wichtigsten Änderungen in der Anlagestrategie und legt die Gründe für die Entscheide dar. Auf diese Weise erhöhen wir für unsere Kunden die Transparenz von Investment-Entscheidungen und -Empfehlungen.

Im Asset Management sorgt eine neue, produktorientierte Vertriebsorganisation für eine verbesserte Kundenberatung. Durch die Konzentration auf einzelne Produktlinien verfügen Kundenberater über vertiefte Expertise zu den Produkten und bieten unseren Kunden zeitlich optimierte und spezialisiertere Informationen. Dazu gehören auch fachspezifische Anlässe, an welchen über Hintergründe zu aktuellen Investmentthemen informiert wird. Im Berichtsjahr erhielten Kunden die Gelegenheit, bei Zum-

tobel, einem innovativen Hersteller von Lichttechnik, die Zukunft einer energieeffizienten Beleuchtung kennenzulernen. Vontobel unterstützte zudem die «Triple Bottom Line Investing»-Konferenz, eine der wichtigsten europäischen Konferenzen zu nachhaltigen Anlagen. Diese fand 2012 erstmals in Zürich statt und bot unseren Kunden die Gelegenheit, sich aus erster Hand über aktuelle Entwicklungen zu informieren.

Im Investment Banking bot das Credit Research seinen Kunden anlässlich einer Konferenz zum Thema Strommarkt die Gelegenheit, Einsichten zur neuen Energiestrategie der Schweiz, zum geplanten Atomausstieg und zu möglichen Alternativen zu gewinnen. Eine Vielzahl von Experten offerierten Hintergrundinformationen und diskutierten die Chancen und Risiken aus Investorensicht. Das Investment-Research hat seine regelmässig aufdatierten Unternehmensprofile (sogenannte Pocket-Guides) um eine Bewertung der Corporate Governance ergänzt. Dadurch erhalten Kunden aktuelle Informationen zu Managementqualitäten und zur Kultur der abgedeckten Firmen.

Kompetente Berater sind eine wichtige Voraussetzung für zufriedene Kunden. Wir bieten deshalb für die verschiedenen Geschäftsfelder spezifische Schulungsprogramme an, in welchen die Berater ihr fachspezifisches und beratungstechnisches Know-how stetig weiterentwickeln. Fortlaufend aktualisierte und erweiterte Compliance-Schulungen, sei es über Präsenzs Schulungen oder webbasierte Lernmodule und Prüfungen, stellen sicher, dass die Kundenberater auf die steigenden Anforderungen im regulatorischen Bereich gut vorbereitet sind. Ein 2011 eingeführtes Programm, das sich nicht nur an Berater sondern an alle Mitarbeitenden richtet, kombiniert einen «Sandwich-Lunch» mit einer Schulung zu Bankthemen. Im Berichtsjahr wurden Informationsanlässe zu Compliance-Themen sowie zur Plattform für strukturierte Produkte von zahlreichen Mitarbeitenden besucht.

Die verschiedenen Massnahmen bringen Erfolge: Auch 2012 hat Vontobel zahlreiche Auszeichnungen für gute Dienstleistungen erhalten, wovon die folgenden Beispiele zeugen. Vontobel Asset Management wurde von der TBLI Group als bester nachhaltiger Vermögensverwalter («Best Asset Manager Investing in ESG») ausgezeichnet. Dieser Preis würdigt die Fachkompetenz von Vontobel im Bereich des nachhaltigen Investierens. Die Global Banking & Finance Review hat die Beratungskompetenz von Vontobel Private Banking mit «Best Wealth Management Advisory Switzerland 2012» prämiert. Und Vontobel Private Banking wurde von World Finance Awards 2012 als «Best Private Bank – Switzerland 2012» geehrt.

#### **Geschärfter Blick auf Chancen und Risiken im Anlagegeschäft**

Für einen Vermögensverwalter ist die Berücksichtigung von Umwelt-, Sozial- und Governancethemen im Anlagegeschäft ein zentrales Element einer umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie. Als Unterzeichner der Principles for Responsible Investment (PRI), einer Initiative der UNO zur Förderung von Nachhaltigkeit im Anlagegeschäft, hat Vontobel auch im Berichtsjahr die Integration von Umwelt-, Sozial- und Governancerisiken in der Vermögensverwaltung weiter vorangetrieben.

Durch innovative, nachhaltige Anlageprodukte ermöglichen wir unseren Kunden, in zukunftssträchtige Themen zu investieren und damit sowohl finanziellen Erfolg zu er-

zielen als auch einen Beitrag an eine nachhaltige Entwicklung zu leisten. Im Vordergrund stehen dabei die Themen- und Nachhaltigkeitsfonds, welche mit unterschiedlichen Ansätzen verschiedene Gesichtspunkte des globalen Wandels einbeziehen.

In der Produktlinie «Sustainable» wurde im Berichtsjahr ein neuer Fonds mit globalem Anlageuniversum lanciert. Der Fonds investiert in «Sustainable Global Leaders», also Unternehmen, die in ihrer Branche führend sind, eine überdurchschnittliche Kapitalrendite erzielen und klare Mindestanforderungen bezüglich Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien erfüllen. Für die Fonds der Sustainable-Linie werden Stimmrechte aktiv ausgeübt und es erfolgt ein Dialog mit dem Management von Firmen, in die investiert wurde. Im Berichtsjahr wurde zum Beispiel ein Dialog mit verschiedenen Energie- und Versorgerfirmen zur Reduktion der Klimaintensität ihres Betriebs geführt. Zudem wurde das Gespräch mit Unternehmen gesucht, die grosse Infrastrukturprojekte finanzieren, um die Wichtigkeit der Einhaltung der Equator Principles, ein Nachhaltigkeitsstandard für Grossprojekte, zu betonen. Durch solche Diskussionen erhalten unsere Aktienanalysten einen vertieften Einblick in die Chancen und Risiken, denen ein Unternehmen ausgesetzt ist. Gleichzeitig trägt ein solcher Dialog auch dazu bei, dass die Standards schrittweise verbessert und die Risiken minimiert werden.

Seit Sommer 2012 bezieht Vontobel neu Informationen von Vigeo, einem globalen Anbieter von Research zur Nachhaltigkeit von Unternehmen und Schuldern. Die ausführlichen Berichte sowie die zeitnahe Information zu wichtigen Vorkommnissen bieten den Finanzanalysten wichtige Zusatzinformationen, die in die Bewertung der Unternehmen einfließen.

Alle Nachhaltigkeitsfonds tragen das Transparenzlogo des Eurosif. Dieses garantiert, dass Anleger umfassend über Anlageprozess und Auswahlkriterien der Fonds informiert werden. Im Berichtsjahr hat Vontobel das Forum nachhaltige Geldanlagen bei der Lancierung eines Nachhaltigkeitsprofils für Fonds unterstützt und das Profil bereits in der Pilotphase für verschiedene Produkte bereitgestellt. Das Dokument liefert Beratern und Anlegern einen Überblick zu den angewandten Kriterien und ergänzt damit das Eurosif-Dokument. Insgesamt wiesen die Sustainable Fonds per Ende 2012 ein Volumen von CHF 545 Mio. auf.

Neben den Nachhaltigkeitsfonds sind verschiedene Themenfonds im Angebot, die auf wichtige Entwicklungen wie Umbau des Energiesystems, effizientere Ressourcennutzung und Bereitstellung von sauberen Technologien setzen. Die drei Themenfonds New Power, Future Resources und Clean Technology wiesen per Ende 2012 insgesamt ein Volumen von CHF 382 Mio. auf. Zwei dieser Fonds wurden an den Climate Change Awards mit dem Prädikat «sehr empfehlenswert» ausgezeichnet.

Des Weiteren verwaltet Vontobel Asset Management Nachhaltigkeits- und Themenfonds für Kooperationspartnern wie zum Beispiel Raiffeisen im Umfang von CHF 2'320 Mio. Durch die Beteiligung an «responsAbility», einem Spezialisten für Social Investments und Mikrofinanzanlagen, wird auch die Bereitstellung von Mikrofinanzfonds und anderen innovativen Finanzprodukten unterstützt.

Für die Vontobel-Gruppe gilt eine Politik, die Investments in Unternehmen, die kontroverse Waffen herstellen, verbietet. Wir stellen sicher, dass im Rahmen von Fonds und aktiv verwalteten Vermögen nicht in Unternehmen investiert wird, die in internationalen Konventionen verbotene Landminen und Streubomben herstellen, und solche Unternehmen nicht zum Kauf empfohlen werden.

#### Von Vontobel verwaltete nachhaltige und thematische Fonds

	2012	2011	2010
Volumen nachhaltiger Fonds (Mio. CHF)	<b>2'798</b>	2'409	2'470
Volumen thematischer Fonds (Mio. CHF)	<b>449</b>	418	527

Vontobel offeriert den Privatkunden ein Vermögensverwaltungsmandat, welches Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt, breit über verschiedene Anlageklassen diversifiziert und in drei verschiedenen Anlagestrategien erhältlich ist. Im Vergleich zu den Vermögensverwaltungsmandaten werden alle Anlagen ergänzend einer klar definierten Nachhaltigkeitsprüfung unterzogen. Dadurch erhält der Anleger die Möglichkeit, am Erfolg nachhaltiger Unternehmen teilzuhaben und so persönliche Werte mit der Geldanlage zu kombinieren.

#### Nachhaltige Anlagen

	2012	2011	2010
Volumen nachhaltiger Anlagen (Mio. CHF) <sup>1</sup>	<b>3'751</b>	3'755	4'066
Anteil nachhaltiger Anlagen (in % der AuM) <sup>2</sup>	<b>3.4</b>	4.0	4.8

<sup>1</sup> Inklusive Volumen strukturierter Produkte

<sup>2</sup> Ohne Volumen strukturierter Produkte

Die Volumen nachhaltiger Anlagen bei der Vontobel-Gruppe sind gegenüber dem Vorjahr konstant geblieben. Gemessen an den gesamten verwalteten Vermögen (AuM) resultierte jedoch ein Rückgang um 0.6 Prozentpunkte, weil andere Produktlinien einen deutlichen Anstieg verzeichneten.

Kunden, die mit einem Teil ihres Vermögens das Gemeinwohl fördern wollen, können über die Spendenstiftung der Bank Vontobel Projekte in den Bereichen Soziales, Kultur, Ökologie, Bildung und Medizin unterstützen. 2012 führte die Spendenstiftung ihre Unterstützung von Berufsintegrationsprojekten weiter und leistete namhafte Beiträge an das Projekt «Praktikum Gesundheit und Soziales» des Schweizerischen Roten Kreuzes (Kanton Zürich), an das Projekt «Trainings- und Begegnungszentrum fit4life» der Streetchurch, Zürich, an den «Verein Läbesraum», Winterthur und an die «Stiftung Netzwerk», Zürich. Im Bereich Kultur unterstützte die Spendenstiftung unter anderem die «Kindervolksmusikwoche» des Hauses der Volksmusik, Altdorf und den «Verein Camerata», Zürich. Dieser geht im Rahmen des Jugendprojekts «camerata@school» für ein Jahr lang eine Partnerschaft mit einem Primarschulhaus ein, wo Musiker mit den Kindern ein Konzertprogramm erarbeiten.



### Mitarbeitende im Fokus

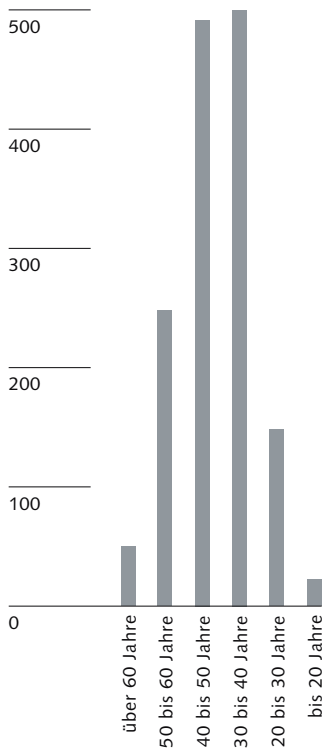
Die Vontobel-Gruppe zählt auf die Kompetenzen und das Know-how von 1'449 Mitarbeitenden mit einem totalen Pensum von 1'383 Vollzeitstellen, verteilt auf 5 Standorte in der Schweiz und 16 Standorte im Ausland. Der Personalbestand hat sich im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr um knapp 3% vermindert. Zusätzlich zu diesen fest angestellten Mitarbeitenden arbeiteten per Ende 2012 85 Aushilfen bei Vontobel, die entweder über eine befristete Anstellung verfügen, oder auf Abruf für Unterstützung beigezogen werden.

Anzahl Mitarbeitende nach Domizil	31-12-12			31-12-11		
	Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total	Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total
Schweiz	353	820	1'173	379	822	1'201
Deutschland	35	46	81	36	48	84
USA	23	31	54	16	34	50
Österreich	24	10	34	35	25	60
V.A.E.	7	18	25	5	13	18
Italien	9	13	22	9	16	25
Luxemburg	8	8	16	6	6	12
Liechtenstein	8	4	12	9	5	14
Grossbritannien	4	7	11	2	7	9
Hong Kong	4	7	11	2	6	8
Singapur	1	4	5	0	0	0
Schweden	0	2	2	1	2	3
Spanien	0	2	2	0	1	1
Cayman Islands	1	0	1	1	1	2
<b>Total</b>	<b>477</b>	<b>972</b>	<b>1'449</b>	<b>501</b>	<b>986</b>	<b>1'487</b>

Zahlen inklusive Lernende

Die Belegschaft von Vontobel ist in vielerlei Hinsicht durchmischt – sei es bezüglich Nationalitäten, Geschlecht oder Alter. Im Geschäftskodex ist das Prinzip der Nicht-Diskriminierung klar verankert. Bei der Anstellung von neuen Mitarbeitenden ist es wichtig, dass durch die geeignete Auswahl ein Beitrag zu einer vielfältigen Belegschaft geleistet wird. Im Berichtsjahr wurde erstmals ein Seminar für Frauen zum Thema Selbstbranding angeboten, das deren Kompetenz stärkt, sich im Geschäftsumfeld optimal zu positionieren. Die folgenden Tabellen zeigen den Anteil verschiedener Nationalitäten an der Belegschaft, den Frauen- und Männeranteil auf verschiedenen Rangstufen sowie die Alters- und Dienstaltersstruktur.

Altersstruktur 2012



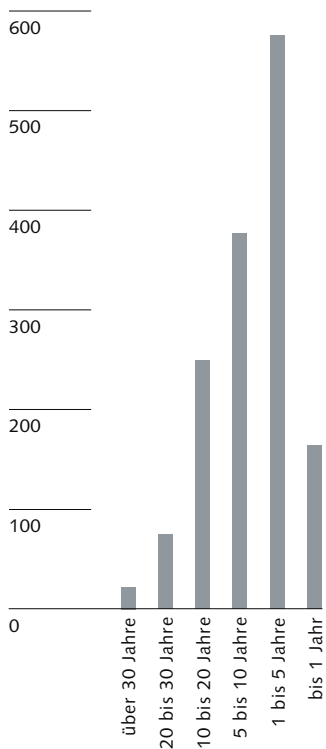
**Nationalitäten Mitarbeitende**

	Anzahl	31-12-12 in %	Anzahl	31-12-11 in %
Schweiz	982	68	1'013	68
Deutschland	177	12	171	11
Österreich	42	3	61	4
Italien	64	4	65	4
USA	49	3	48	3
Spanien	10	1	9	1
Frankreich	14	1	12	1
Grossbritannien	24	2	23	2
Andere	87	6	85	6
<b>Total</b>	<b>1'449</b>	<b>100</b>	<b>1'487</b>	<b>100</b>

**Altersstruktur**

	Anzahl	31-12-12 in %	Anzahl	31-12-11 in %
bis 20 Jahre	20	1	23	2
20 bis 30 Jahre	146	10	169	11
30 bis 40 Jahre	499	34	508	34
40 bis 50 Jahre	490	34	493	33
50 bis 60 Jahre	244	17	240	16
über 60 Jahre	50	4	54	4
<b>Total</b>	<b>1'449</b>	<b>100</b>	<b>1'487</b>	<b>100</b>

Dienstaltersstruktur 2012



**Altersstruktur Verwaltungsrat**

	Anzahl	31-12-12 in %	Anzahl	31-12-11 in %
40 bis 50 Jahre	4	50	4	50
50 bis 60 Jahre	1	12	1	12
über 60 Jahre	3	38	3	38
<b>Total</b>	<b>8</b>	<b>100</b>	<b>8</b>	<b>100</b>

**Dienstaltersstruktur**

	Anzahl	31-12-12 in %	Anzahl	31-12-11 in %
bis 1 Jahr	160	11	255	17
1 bis 5 Jahre	571	40	577	39
5 bis 10 Jahre	377	26	318	22
10 bis 20 Jahre	247	17	244	16
20 bis 30 Jahre	73	5	77	5
über 30 Jahre	21	1	16	1
<b>Total</b>	<b>1'449</b>	<b>100</b>	<b>1'487</b>	<b>100</b>

## Rangstruktur nach Geschlecht 2012

	Anzahl Frauen	Anteil Frauen	Anzahl Männer	Anteil Männer
Mitarbeiter	161	53%	144	47%
Kader	221	47%	246	53%
Direktion	95	14%	576	86%
Gruppenleitung	0	0%	6	100%
<b>Total</b>	<b>477</b>	<b>33%</b>	<b>972</b>	<b>67%</b>
Verwaltungsrat	2	25%	6	75%

Die Vontobel-Gruppe bietet ihren Mitarbeitenden attraktive Arbeitsbedingungen, damit sie sich auch in Zukunft motiviert und leistungsbereit für die Ziele der Bank einsetzen. Dazu gehört ebenso die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Sowohl beim Mutterschafts- wie auch beim Vaterschaftsurlaub gehen die Leistungen über das gesetzliche Minimum hinaus. Ab dem sechsten Dienstjahr wird ein sechsmonatiger Mutterschaftsurlaub mit voller Entschädigung gewährt, bei kürzerer Dienstzeit ein viermonatiger. Väter kommen in den Genuss von fünf Tagen Vaterschaftsurlaub.

Die Vontobel-Gruppe ist seit mehreren Jahren Mitglied von Childcare Service, einer Organisation, die zu Kinderbetreuungsfragen berät und Kinderkrippen betreibt, sowie bei kcc group (globegarden), die Familien ganzheitliche Kinderbetreuungslösungen anbietet. Wo immer betrieblich möglich, versucht Vontobel auf Wunsch von Mitarbeitenden Teilzeitanstellungen zu bieten – auch in Kaderfunktionen.

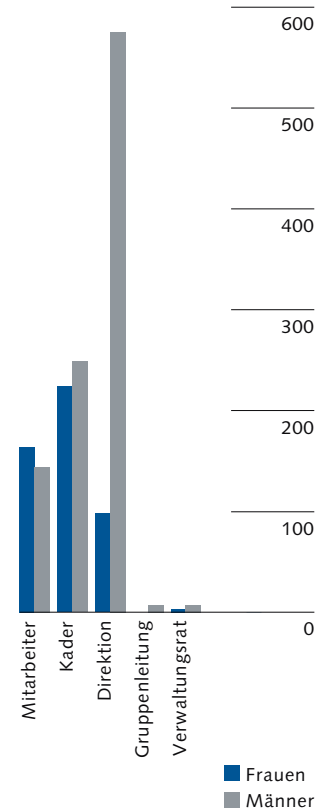
Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Teilzeitquoten insgesamt nicht verändert: Der Anteil der Frauen, die Teilzeit arbeiten, ist mit 31% ebenso konstant geblieben, wie jener der Teilzeit arbeitenden Männer, der bei 7% blieb. Unveränderte 15% der ganzen Belegschaft sind mit einem Teilzeit-Pensum angestellt, was die Bereitschaft des Unternehmens zeigt, Lösungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu fördern.

## Teilzeitquote nach Geschlecht 2012

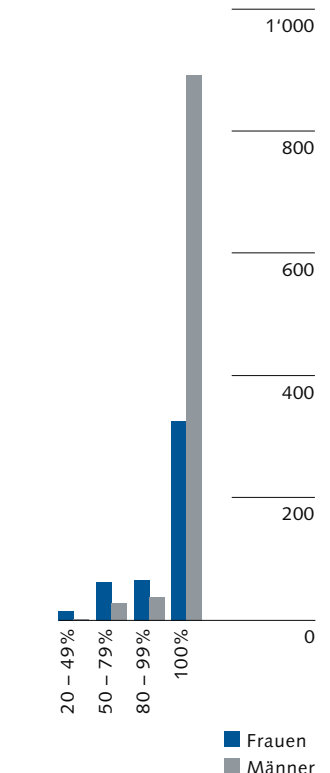
	Anzahl Frauen	Anteil Frauen	Anzahl Männer	Anteil Männer	Anzahl Total	Anteil Total
20 – 49%	16	4%	2	0%	18	1%
50 – 79%	64	13%	29	3%	93	7%
80 – 99%	67	14%	39	4%	106	7%
100%	330	69%	902	93%	1'232	85%
<b>Total</b>	<b>477</b>	<b>100%</b>	<b>972</b>	<b>100%</b>	<b>1'449</b>	<b>100%</b>

Alle Mitarbeitende werden nach den Grundsätzen des Management by Objectives (MbO) geführt. Der jährliche MbO-Prozess ist ein wichtiges Instrument, um Mitarbeitende in der Erreichung der festgelegten Ziele zu unterstützen. Das Verhalten und die Leistung werden auf jährlicher Basis mit der Mitarbeiterbeurteilung (MAB) bewertet. Gleichzeitig sorgt dieser Prozess für eine gezielte Förderung und Entwicklung.

Rangstruktur nach Geschlecht 2012



Teilzeitquote nach Geschlecht 2012



Um die Bedeutung dieser Führungsinstrumente zu unterstreichen, wird regelmässig ein Kurs angeboten, in welchem Führungskräfte Impulse zum systematischen Einsatz von MbO und MAB sowie die Gelegenheit zur Übung professioneller Gesprächsführung erhalten. Das bereits bestehende Seminar für neue Führungskräfte wurde um ein Modul ergänzt, welche diese speziell in Kommunikations- und Coaching-Fähigkeiten schult.

Die ständige Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden ist ein wesentliches Element, das die Vontobel-Gruppe zu einem attraktiven Arbeitgeber macht. Ein umfangreiches Ausbildungsprogramm bietet interne und externe Kurse zu Fach-, Methoden-, Persönlichkeits- und Führungsthemen. Im jährlichen Mitarbeitergespräch wird festgelegt, ob und welche Ausbildungen ein Mitarbeiter besucht. Dabei ist auch der Besuch von externen Lehrgängen eine Massnahme, die vom Unternehmen unterstützt wird. 2012 wurden im Investment Banking im Rahmen des «Graduate Trainee Program» schon zum zweiten Mal Studienabgänger eingestellt. Diese lernen in einem abwechslungsreichen Programm, das zwischen eineinhalb und zwei Jahren dauert, viele Facetten eines Fachbereichs des Investment Banking kennen. Dabei haben die «Graduates» auch die Möglichkeit, an verschiedenen Standorten von Vontobel Auslandsaufenthalte zu sammeln.

<b>Fluktuation und Ausbildung</b>	<b>2012</b>	<b>2011</b>	<b>2010</b>
Fluktuationsrate (in%) <sup>1</sup>	<b>7.5</b>	8.5	7.8
Ausbildungskosten (1'000 CHF)	<b>1'847</b>	2'349	2'167
Ausbildungskosten (CHF/Vollzeitstelle)	<b>1'275</b>	1'579	1'528
Anzahl Lernende	<b>21</b>	22	21

<sup>1</sup> Fluktuationsrate basiert auf neuer Berechnungsmethode (Vgl. GRI-Index, 3.9), die auch rückwirkend angewandt wurde.

Die Fluktuationsrate hat sich gegenüber dem Vorjahreswert um einen Prozentpunkt vermindert und lag für 2012 bei 7.5%. Für ihre Ermittlung wurde ein angepasster Berechnungsmodus angewandt, der eine bessere Vergleichbarkeit mit anderen Unternehmen erlaubt (siehe GRI-Index, 3.9). Die Ausbildungsausgaben waren sowohl absolut als auch pro Kopf im Vergleich mit dem Vorjahr rückläufig. Auch 2012 bot Vontobel zukünftigen Berufsleuten mit 21 Lehrstellen attraktive Ausbildungsplätze. Gleichzeitig profitiert Vontobel davon, dass damit gut ausgebildete, junge Fachkräfte für eine Festanstellung zur Verfügung stehen.

Der Gruppenleitung ist es ein Anliegen, neue Mitarbeitende über die Strategie, Ziele und Kultur von Vontobel persönlich zu informieren. In einem periodisch stattfindenden Begrüssungstag stellt jedes Geschäftsleitungsmitglied seinen Bereich allen neuen Mitarbeitenden vor und geht auf Fragen ein. Diese persönliche Begrüssung stösst auf ein sehr positives Echo und spiegelt die offene Dialogkultur des Unternehmens.

Das Programm «Seitenwechsel», das im Berichtsjahr zum zweiten Mal angeboten wurde, bietet Senior Managern die Gelegenheit, ihre persönlichen und führungsbe-

zogenen Kompetenzen weiterzuentwickeln. Die Führungskräfte verbringen eine Woche in einer sozialen Institution ihrer Wahl – die Auswahl reicht von Behindertenwohnheimen über Suchtkliniken bis zu Asylzentren – und erleben dort ein komplett neues Arbeitsumfeld und dadurch einen Perspektivenwechsel. Auch die letztjährigen Teilnehmer haben den Einsatz als bereichernd empfunden und gaben durchwegs ein sehr positives Feedback.

Die aktive Förderung der Mitarbeitergesundheit spielt für Vontobel ebenfalls eine wichtige Rolle. So wird regelmässig eine kostenlose Grippeimpfung angeboten. Im betriebseigenen Restaurant am Hauptsitz können sich Mitarbeitende täglich gesund verpflegen. Dieses wird vom SV-Service betrieben, der ebenfalls eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie verfolgt. Zudem werden am Arbeitsplatz jeden Tag frische Früchte zur Verfügung gestellt. Im Vontobel-Sportclub können Mitarbeitende auch auf körperlicher Ebene für einen gesunden Ausgleich zum Arbeitsalltag sorgen und ihre Kollegen in anderem Umfeld kennenlernen.

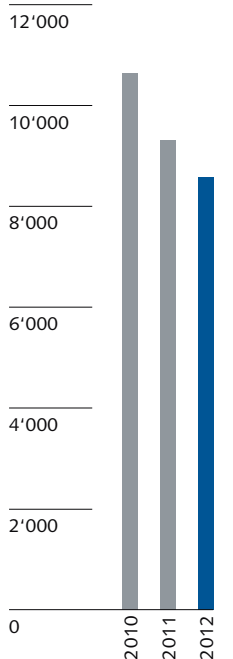
Durch Verhaltensänderungen der Mitarbeitenden kann der Beitrag an eine funktionierende Gesellschaft und intakte Umwelt ebenfalls erhöht werden. 2012 führte Vontobel unter dem Motto «Power your life» zum zweiten Mal umfangreiche Nachhaltigkeits-Aktionswochen für die Mitarbeitenden durch. Rund um die Themen Mobilität, Ernährung und Gesundheit sowie Ressourcen am Arbeitsplatz bot ein vielfältiges Programm die Möglichkeit, sich Wissen zu erwerben oder selber aktiv zu werden – zum Beispiel durch Testfahrten mit E-Mobilen, den Gebrauch eines Schrittzählers oder der Teilnahme an morgendlichen Qi-Gong-Lektionen. Ein Lunchkino, Mittagstvorträge sowie eine Ausstellung zu Klimaneutralität ermöglichten Wissensvermittlung zu Themen des globalen Wandels. Verschiedene Intranetbeiträge verknüpften die Aktionen mit konkreten Handlungsanleitungen für den Arbeitsalltag. Die verschiedenen Angebote stiessen auf grosses Interesse und regten die interne Diskussion zu Nachhaltigkeitsthemen an.

Schon seit vielen Jahren setzt Vontobel auf ein Entlohnungskonzept, das die Mitarbeitenden motiviert, sich für den dauerhaften Erfolg des Unternehmens zu engagieren. Nähere Angaben dazu finden sich im Vergütungsbericht (S. 55ff.). Das System setzt einen starken Fokus auf den langfristigen Geschäftserfolg der Vontobel-Gruppe und stellt den betroffenen Mitarbeitenden einen Teil der variablen Vergütung mit aufschiebender Wirkung zur Verfügung. Verantwortliches, risikobewusstes Handeln im Sinne des Unternehmens wird damit besonders belohnt und gefördert.

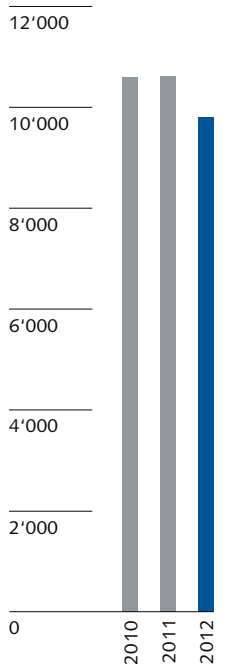
### **Umwelt- und Klimaschutz – eine laufende Aufgabe**

Seit vielen Jahren achtet Vontobel auf umweltfreundliche und klimaschonende Prozesse und Produkte. Das langfristige Engagement zeigt Wirkung: Im vergangenen Jahr hat sich die Umweltleistung von Vontobel wieder deutlich verbessert. Die erste Tabelle zeigt die absoluten Umweltkennzahlen, während die zweite Tabelle die Zahlen in Relation zur Anzahl Mitarbeitenden (auf der Basis von Vollzeitstellen) setzt.

Gesamtenergieverbrauch pro Mitarbeiter (kWh/FTE)



Geschäftsverkehr pro Mitarbeiter (km/FTE)



### Umweltkennzahlen absolut

	2012 <sup>1</sup>	2011 <sup>1</sup>	2010 <sup>1</sup>
<b>Gesamtenergieverbrauch (MWh)</b>	<b>11'973</b>	12'922	14'328
Stromverbrauch (MWh)	8'525	9'060	9'546
Wärmeverbrauch (MWh)	3'166	3'168	3'970
Fernwärme (MWh)	282	694	812
<b>Geschäftsverkehr (1'000 km)</b>	<b>13'678</b>	14'748	14'262
<b>Papierverbrauch (t)</b>	<b>172</b>	194	259
Anteil Recyclingpapier (%)	12	12	13
Anteil Papier mit FSC-Label (%)	81	81	79
<b>Wasserverbrauch (Trinkwasser, m<sup>3</sup>)</b>	<b>19'657</b>	21'462	24'975
<b>Abfallmenge (t)</b>	<b>288</b>	309	285
Recyclingquote (%)	66	71	62 <sup>3</sup>
<b>Treibhausgasemissionen total (CO<sub>2</sub>-Äquivalente in t)<sup>2</sup></b>	<b>3'554</b>	3'799	4'003
Treibhausgasemissionen Scope 1 und 2 (CO <sub>2</sub> -Äquivalente in t) <sup>2</sup>	1'324	1'365	1'526
Treibhausgasemissionen Scope 3 (CO <sub>2</sub> -Äquivalente in t) <sup>2</sup>	2'230	2'434	2'477

1 Zahlen jeweils basierend auf Periode vom 1. Oktober im Vorjahr bis 30. September; 2010 für Kalenderjahr

2 Definition gemäss GHG Protokoll

3 Zahl wurde berichtigt

### Umweltkennzahlen pro Mitarbeiter (in Vollzeitstellen, FTE<sup>2</sup>)

	2012 <sup>1</sup>	2011 <sup>1</sup>	2010 <sup>1</sup>
<b>Gesamtenergieverbrauch (kWh/FTE)</b>	<b>8'581</b>	9'305	10'644
Stromverbrauch (kWh/FTE)	6'110	6'524	7'092
Wärmeverbrauch (kWh/FTE)	2'269	2'281	2'949
Fernwärme (kWh/FTE)	202	500	603
<b>Geschäftsverkehr (km/FTE)</b>	<b>9'803</b>	10'619	10'595
<b>Papierverbrauch (kg/FTE)</b>	<b>123</b>	139	193
<b>Wasserverbrauch (Trinkwasser, l/FTE)</b>	<b>14'088</b>	15'454	18'553
<b>Abfallmenge (kg/FTE)</b>	<b>206</b>	223	212
<b>Treibhausgasemissionen total (CO<sub>2</sub>-Äquivalente in kg/FTE)<sup>3</sup></b>	<b>2'548</b>	2'735	2'974
Treibhausgasemissionen Scope 1 und 2 (CO <sub>2</sub> -Äquivalente in kg/FTE) <sup>3</sup>	949	982	1'134
Treibhausgasemissionen Scope 3 (CO <sub>2</sub> -Äquivalente in kg/FTE) <sup>3</sup>	1'599	1'753	1'840

1 Zahlen jeweils basierend auf Periode vom 1. Oktober im Vorjahr bis 30. September; 2010 für Kalenderjahr

2 FTE = Full Time Equivalent

3 Definition gemäss GHG Protokoll

Der Stromverbrauch hat sich im Berichtsjahr sowohl absolut wie auch pro Mitarbeiter schon zum zweiten Mal in Folge deutlich reduziert, was auf verschiedene Faktoren zurückzuführen ist. Ein wesentlicher Grund für den Rückgang liegt im Umzug des grössten Rechenzentrums der Bank in eines der modernsten Rechenzentren Europas. Das von der Stadt Zürich betriebene Data Center wurde nach den neusten Standards

für Energieeffizienz gebaut und ist als «Green Data Center» zertifiziert. Sowohl im baulichen Bereich als auch in der IT-Infrastruktur und in der Serverbewirtschaftung wurde auf grösstmögliche Energieeffizienz geachtet. Die IT-Infrastruktur wird durch umgewandelte Abwärme aus dem nahen Kehrichtheizkraftwerk der Stadt gekühlt. Die Abwärme der Serverräume gelangt ins Wärmeversorgungsnetz der Stadt Zürich und wird für Beheizung von Büros und rund 400 Wohnungen verwendet. Im zweitgrössten Gebäude im Campus Zürich wurde im Berichtsjahr ein Energieaudit abgeschlossen, das ebenfalls zu wesentlichen Einsparungen führte. Durch optimierte Einstellungen konnten der Energieverbrauch der Gebäudetechnik – und damit auch die Kosten – um 18% verringert werden. Im Berichtsjahr wurde zudem ein Audit für ein weiteres grosses Zürcher Gebäude in Auftrag gegeben, um auch dort das vorhandene Energiesparpotential auszuschöpfen.

Die Aufgabe eines Standorts, der mit Fernwärme beheizt wurde, führte zu einem deutlichen Rückgang beim Fernwärmeverbrauch. Da die entsprechenden Mitarbeitenden in bestehende Standorte umgezogen sind, resultierte kein Mehrverbrauch von Brennstoffen. Der Wärmeverbrauch pro Mitarbeiter (auf der Basis von Vollzeitstellen) reduzierte sich auch deshalb deutlich um ca. 10%.

Der Geschäftsverkehr pro Mitarbeiter verringerte sich um fast 8%. Gleichzeitig nahm der Anteil des Bahnverkehrs von 4% auf 7% deutlich zu, während sich der Flugverkehr um etwa 3 Prozentpunkte reduzierte. Diese Verlagerung vom Flugzeug auf die Bahn spiegelt unsere Reisepolitik, die für kurze Strecken der Bahn klar den Vorzug gibt. Der Papierverbrauch ging sowohl absolut wie auch pro Mitarbeiter um rund 11% zurück. Dies als Resultat von tieferen Druckauflagen für Publikationen, aber auch aufgrund eines tieferen Papierverbrauchs durch Mitarbeitende an den Druck- und Kopiergeräten. 99% des verwendeten Papiers tragen entweder das FSC-Label oder sind aus Recyclingpapier.

Der Wasserverbrauch konnte sowohl absolut als auch pro Vollzeitstelle um fast 9% reduziert werden. Dies ist zu einem wesentlichen Teil auf die Verlagerung des grössten Rechenzentrums zurückzuführen, das nun am neuen Standort deutlich weniger Kühlwasser benötigt. Ebenso hat das Energieaudit am zweitgrössten Standort des Campus dazu beigetragen, weil dadurch nicht nur der Strom- sondern auch der Wasserverbrauch der Lüftungsanlagen reduziert wurde. Die Abfallmenge ging um rund 7% zurück, wobei sich vor allem Papierabfälle reduzierten. Diese Reduktion steht im Zusammenhang mit dem tieferen Papierverbrauch. Da primär Papierabfälle rezykliert werden, resultierte der Rückgang der Papierabfälle auch in einer leicht tieferen Recyclingquote.

Dank dem geringeren Ressourcenverbrauch in praktisch allen Bereichen waren auch die Treibhausgasemissionen pro Mitarbeiter erneut rückläufig. Sie lagen 2012 rund 7% tiefer als im Vorjahr. Der wichtigste Grund für den Rückgang liegt beim reduzierten Geschäftsverkehr, wobei auch die Senkung des Strom- und Wärmeverbrauchs einen Beitrag dazu lieferte. Seit 2009 ist die Vontobel-Gruppe als Gesamtunternehmen klimaneutral. Zusammen mit dem etablierten Partner Southpole werden Zertifi-

kate im Umfang der jährlichen, weltweiten CO<sub>2</sub>-Emissionen von Vontobel erworben und auf diese Weise sämtliche CO<sub>2</sub>-Emissionen der Gruppe kompensiert. Der Erlös fällt bei Unternehmen in Entwicklungs- und Schwellenländern an, die daraus Projekte im Bereich erneuerbare Energien realisieren. Die Kompensation der Emissionen erfolgt über folgende Projekte: Ein Geothermieprojekt in der Türkei, der Bau von Kleinstwasserkraftwerken in ländlichen Regionen Chinas sowie die Erstellung verschiedener Windparks in Indien. Auf unserer Website finden sich detaillierte Informationen zu den einzelnen Projekten.

Beim Umbau von Standorten achtet Vontobel konsequent auf energiesparenden Bau und Betrieb. So wurde zum Beispiel der Ende 2012 bezogene neue Standort in Genf mit der neuesten Generation von LED-Leuchten ausgerüstet. Der Stromverbrauch liegt bei diesen Leuchten mehr als ein Viertel tiefer als bei den zur Zeit besten Fluoreszenzleuchten auf dem Markt. Auch beim Umbau des neuen Standortes Bleicherweg spielen energetische Faktoren eine wichtige Rolle.

Im Berichtsjahr erfolgte im Personalrestaurant die Umstellung auf Schweizer Geflügel, womit nun fast das gesamte Fleischangebot aus der Schweiz stammt. Dies verkürzt Transportwege und garantiert auch höhere Tierhaltungsstandards. Das Angebot von Fairtrade-Kaffee in der zentralen Cafeteria trägt zu einer nachhaltigeren Kaffeeproduktion bei. Das Vontobel-Restaurant beteiligt sich als Pilotbetrieb am Programm «One Two We» der SV Group, einem Nachhaltigkeitsprogramm, das diese in Zusammenarbeit mit dem WWF Schweiz lanciert hat. Mit konkreten Zielen will die SV Group ihre Klimaemissionen deutlich senken. Ansatzpunkte sind dabei: Weniger Flugwaren, weniger Produkte aus fossil beheizten Gewächshäusern, weniger Fleisch, weniger Energieverbrauch und weniger Abfall. Ein erster Schritt war die Durchführung von Expertenaudits im Berichtsjahr, welche die wichtigsten Handlungsbereiche aufzeigten.

#### **Gesellschaftliche Verantwortung stiftet Mehrwert**

Für die Vontobel-Gruppe hat gesellschaftliche Verantwortung eine lange Tradition. Eingebunden in ein globales Wirtschaftssystem profitiert die Bank insbesondere in ihrem Heimmarkt von vorbildlichen Rahmenbedingungen – sei es im Hinblick auf hohe Ausbildungsstandards, die gute Infrastruktur oder politische Stabilität. Entsprechend ist es für Vontobel wichtig, einen Beitrag für das Wohl der Gesellschaft zu leisten.

Die jährlich bezahlten Unternehmenssteuern sind dabei ein wesentlicher Faktor. Die Wertschöpfung hat gegenüber dem Vorjahr leicht zugenommen. Hingegen lagen die fiskalischen Abgaben tiefer als 2011. Die von der Vontobel Holding AG entrichtete Dividendensumme ist im Vergleich zu 2011 zurückgegangen. Grund dafür ist das gegenüber dem Vorjahr deutlich reduzierte Konzernergebnis 2011.



Externe Anspruchsgruppen	2012	2011	2010
Wertschöpfung (Mio. CHF) <sup>1</sup>	<b>547.8</b>	526.6	572.0
Fiskalische Abgaben (Mio. CHF) <sup>2</sup>	<b>29.8</b>	36.9	30.2
Bezahlte Dividende (Mio. CHF)	<b>70.6</b>	90.5	90.2

<sup>1</sup> Ertrag abzüglich Sachaufwand und Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten

<sup>2</sup> Beinhaltet Gewinnsteuern, Kapitalsteuern sowie übrige Steuern und Abgaben

Die Einhaltung von Gesetzen ist für die Bank eine Selbstverständlichkeit, die mit geeigneten Prozessen in die Praxis umgesetzt wird. Sämtliche Geschäftsbereiche werden im Rahmen der Compliance-Prozesse kontinuierlich auf Gesetzeskonformität und Korruptionsrisiken untersucht. Alle Mitarbeitenden erhalten bei Arbeitsantritt das Mitarbeiterhandbuch, das nebst verschiedenen konkreten Vorschriften und Handlungsanleitungen auch den Geschäftskodex umfasst. Über periodische Schulungen werden Mitarbeitende immer wieder auf die Einhaltung bestehender Vorschriften sensibilisiert, um einer Verletzung von internen Regeln oder gar Gesetzen vorzubeugen.

Über Spenden und Sponsoringbeiträge unterstützt die Bank Vontobel kulturelle, umwelt- und bildungsbezogene Aktivitäten. Als Gründungsmitglied der Klimastiftung Schweiz trug das Unternehmen auch 2012 zur Förderung von Klimaschutzprojekten kleiner und mittlerer Unternehmen bei. Die Klimastiftung unterstützte im Berichtsjahr eine Farbenfabrik beim Einbau einer Wärmerückgewinnungsanlage für einen Ofen, was den Brennstoffeinsatz deutlich reduziert. Des Weiteren wurde ein Unternehmen unterstützt, das aus Pflanzenabfällen unter Wärmenutzung Pflanzenkohle herstellt, welche die Stickstoff- und CO<sub>2</sub>-Bindung im Boden verbessert. 2012 richtete die Bank Spenden und Vergabungen im Umfang von CHF 431'000 aus.

Nicht nur finanzielle Unterstützung stiftet Nutzen, auch die Vermittlung von Wissen leistet einen Beitrag zugunsten der Gemeinschaft. Zahlreiche Mitarbeitende von Vontobel geben ihr Finanzwissen im Rahmen von Referententätigkeiten an internen Schulungsveranstaltungen wie auch an externen Aus- und Weiterbildungsinstituten weiter. Die Vontobel-Gruppe sieht es als ihre Pflicht, Know-how im Finanzbereich sowohl den Mitarbeitenden als auch breiteren Kreisen zur Verfügung zu stellen, um damit in der Öffentlichkeit mehr Verständnis für die komplexen Zusammenhänge in den Finanzmärkten und ihre Bedeutung für die Schweizer Wirtschaft zu schaffen.

Das Unternehmen kauft zahlreiche Dienstleistungen und Produkte – von Reinigungsdienstleistungen über IT-Geräte bis hin zur Gestaltung und Herstellung von Druckmaterial – bei externen Partnern ein. Vontobel legt grossen Wert darauf, dass die eigenen Nachhaltigkeitsprinzipien auch von den Geschäftspartnern berücksichtigt werden. Dazu gehören etwa die Gewährleistung hoher Arbeitsstandards, die Einhaltung von Menschenrechten, der sorgfältige Umgang mit natürlichen Ressourcen oder die Korruptionsvermeidung. Dies spiegelt sich auch in den allgemeinen Einkaufsbedingungen sowie in den ausführlicheren Einkaufsrichtlinien.

Die Vontobel-Gruppe engagiert sich in verschiedenen Organisationen für eine verstärkte Berücksichtigung von Nachhaltigkeit in der Finanzindustrie und hat auch entsprechende Erklärungen unterzeichnet. Vontobel unterstützt so aktiv eine nachhaltige Entwicklung des Finanzsystems und der gesamten Wirtschaft.

Als Mitglied des Sustainability Forums Zürich (TSF) arbeitete Vontobel aktiv an einem Grundlagenpapier mit, welches eine Vision für die Schweiz als führender nachhaltiger Finanzplatz beinhaltet. Auf der Basis von Experten-Interviews, eines Benchmarkings mit anderen Finanzplätzen und Literaturrecherchen wurden Stossrichtungen und Massnahmen entwickelt, welche dieses Ziel unterstützen. Der Bericht, der in Zusammenarbeit mit «Sustainable Finance Geneva» entstanden ist, bildet die Basis für einen Stakeholderdialog, durch den die Thesen und Massnahmen verfeinert werden.

#### **Mitgliedschaften bei Organisationen für eine nachhaltige Wirtschaftsentwicklung und Finanzindustrie**

- **The Sustainability Forum** (TSF), ein internationales Netzwerk, das den Dialog unter den verschiedenen Anspruchsgruppen im Finanzbereich fördert. Die Bank arbeitet aktiv in den Gremien des TSF mit und prägt damit dessen Aktivitäten.
- **Klimastiftung Schweiz**, eine Organisation zu deren Gründungsmitgliedern Vontobel zählt. Die Stiftung finanziert Projekte zur Verbesserung der Energieeffizienz bei kleinen und mittleren Unternehmen.
- **Öbu**, ein Think-Tank für Nachhaltigkeits- und Management-Themen. Der Verband von Schweizer Unternehmen realisiert unternehmensspezifische und wirtschaftspolitische Projekte.
- **Energieagentur der Wirtschaft** (EnAW), gegründet von Wirtschaftsverbänden mit dem Ziel, bei ihren Mitgliedern die Steigerung der Energieeffizienz und die Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen zu fördern.
- **Principles for Responsible Investment** (PRI), eine Erklärung der UNO, die die Vontobel-Gruppe unterzeichnet und sich damit verpflichtet hat, sechs Prinzipien zur Integration von Nachhaltigkeit in die Anlageprozesse schrittweise umzusetzen.
- **Forum Nachhaltige Geldanlagen** (FNG), ein Fachverband der sich in Deutschland, Österreich und der Schweiz für nachhaltiges Investieren einsetzt. Die Bank ist im Vorstand vertreten und koordiniert die Aktivitäten des FNG Schweiz.
- **Forum per la Finanza Sostenibile**, das italienische Forum für nachhaltige Geldanlagen.

Bei der vermehrten Berücksichtigung von Nachhaltigkeit in allen Geschäftsbereichen handelt es sich um eine kontinuierliche Aufgabe, die nie zu Ende ist. Die Vontobel-Gruppe wird sich weiter mit Engagement für die Verbesserung in allen Bereichen einer nachhaltigen Unternehmensführung einsetzen.

Über die Fortschritte wird regelmässig im Internet informiert:  
([www.vontobel.com/nachhaltigkeit](http://www.vontobel.com/nachhaltigkeit)).



## Erklärung: Prüfung der Anwendungsebene durch die GRI

GRI bestätigt hiermit, dass **die Vontobel Holding AG** ihren Bericht „Geschäftsberichte 2012“ den GRI Report Services vorgelegt hat, die zum Schluss gekommen sind, dass der Bericht die Anforderungen der Anwendungsebene B erfüllt.

GRI Anwendungsebenen drücken den Umfang aus, in dem der Inhalt der GRI G3 in der eingereichten Nachhaltigkeitsberichterstattung umgesetzt wurde. Die Prüfung bestätigt, dass die geforderte Auswahl und Anzahl der Angaben für diese Anwendungsebene in der Berichterstattung enthalten ist. Die Prüfung bestätigt außerdem, dass der GRI-Content Index eine gültige Darstellung der vorgeschriebenen Offenlegungen gemäss den GRI G3 Richtlinien aufzeigt.

Für die Methode siehe [www.globalreporting.org/SiteCollectionDocuments/ALC-Methodology.pdf](http://www.globalreporting.org/SiteCollectionDocuments/ALC-Methodology.pdf)

Anwendungsebenen geben keine Beurteilung der Nachhaltigkeitsleistungen des Berichterstatters oder der Qualität der im Bericht enthaltenen Informationen wieder.

Amsterdam, 25. Januar 2013

Nelmara Arbex  
Deputy Chief Executive  
Global Reporting Initiative



*Die Global Reporting Initiative (GRI) ist eine netzwerkbasierende Organisation, die den Weg für die Entwicklung des weltweit meist verwendeten Standards zur Nachhaltigkeitsberichterstattung bereitet hat und sich zu seiner kontinuierlichen Verbesserung und weltweiten Anwendung einsetzt. Die GRI-Leitfaden legen die Prinzipien und Indikatoren fest, die Organisationen zur Messung und Berichterstattung ihrer ökonomischen, ökologischen und sozialen Leistungen verwenden können. [www.globalreporting.org](http://www.globalreporting.org)*

**Disclaimer:** *Wo die entsprechende Nachhaltigkeitsberichterstattung externe Links enthält, einschliesslich audio-visuellen Materials, betrifft dieses Statement nur das bei GRI eingereichte Material zum Zeitpunkt der Prüfung am 18. Januar 2013. GRI schliesst explizit die Anwendung dieses Statements in Bezug auf jegliche spätere Änderungen dieses Materials aus.*

Vontobel Holding AG  
Gotthardstrasse 43  
CH-8022 Zürich  
Telefon +41 (0)58 283 59 00  
Telefax +41 (0)58 283 75 00  
[www.vontobel.com](http://www.vontobel.com)



Private Banking  
Investment Banking  
Asset Management

Leistung schafft Vertrauen